

# Du hast dich verändert

Von Yuki-san0

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog: Prolog</b> .....	2
<b>Kapitel 1: Wir sind zurück!</b> .....	4
<b>Kapitel 2: Wer ist sie? Wo ist Saku?</b> .....	8
<b>Kapitel 3: Beste Freunde oder doch mehr?</b> .....	14
<b>Kapitel 4: Mensch Tsunade</b> .....	18

## Prolog: Prolog

Prolog:

7 Jahre Zuvor:

Bei Naruto und Co.:

"Hey Leute! Wo ist Sasuke? Ist er noch zu Sakura gegangen um sie zu fragen ob sie mit will?" "Jaha Naruto.", sagte Shoji genervt, "er ist eben erst los gegangen, müsste gleich aber auch schon wieder da sein, da es bei mir so Lage dauern würde." "Also ich wette sie kommt auf jeden Fall mit schließlich fragt Sasuke sie." "Da haste Recht Klba."

Bei Sasuke:

>Ich werde sie ganz bestimmt nicht fragen ob sie mit will. Sie nervt doch nur jeden und eine Trainingsreise nützt auch eh nix sie wird immer so schwach bleiben.

Nun muss ich mir aber dann noch was für die anderen ausdenken...hmm...ich habs! Ich werde denen einfach sagen, dass sie keine Lust hatte mit zukommen. Ja ich habe mich mal wieder selbst übertroffen, Auf so einer super Idee komme nämlich nur Ich drauf!< Sasuke kam nun bei den anderen an. "Sakura möchte nicht mit sie hat keine Lust darauf."

"Was?! Breitstirn kommt nicht mit? Der Tag wird ja immer besser und besser!", schrie Ino so laut, dass sich einige Passanten zu ihr umdrehten, dieses bemerkte sie aber noch nicht einmal,

da sie sich schon wieder mit Hinata unterhielt.

"Jaja aber jetzt mal zum wichtigen Teil!", unterbrach nun Sasuke die anderen. Alle schauten nun Sasuke an, die meisten sahen ihn an als zeichen das er weiter reden soll oder sahen ihn so an das er wusste das sie zuhörten.

Alle außer Naruto. Naruto war mal wieder völlig ohne Plan und fragte deshalb: "Hä... was gibt es da denn noch zu bereden. Tsunade weiß Bescheid und wir gehen... hä... wann gehen wir überhaupt los? Das haben wir noch gar..."

"Ja genau deshalb. Also ich schlage vor wir gehen heute Abend wenn es dunkel wird los."

"Also Ich stimme Sasuke-kun zu" "Das war aber auch klar Ino, aber naja mir ist es egal wann, hauptsache ich habe noch genügend Zeit um noch einmal richtig was zu essen.", kaum hatte Choji dies gesagt fing sein Magen an zu knurren, daraufhin mussten alle Anwesenden anfangen zu lachen.

Als sich alle wieder beruhigt hatten erhob nun Kakashi das Wort: "Dann steht es also jetzt fest, heute Abend gehen wir los. Wir sehen uns dann nachher! Bis dann!"

Somit gingen nun alle nach hause um ihre Sachen noch zu packen, alle außer 2, Naruto und Choji, die beiden gingen zu Ichiraku, dort aßen sie nun Nudelsuppe.

Am Abend trafen sich dann alle am Eingangstor von Konoha, um ihre Trainingsreise zu beginnen.

Auf Trainingsreise waren:

Sasuke  
Naruto  
Hinata  
Ino  
Sai  
Lee  
Choji  
Kiba  
Kakashi (Kakashi so als 'Lehrer')  
Und Yamato (Um notfalls auf Naruto aufzupassen)

Zuhause blieben:

Shikamaru: Er blieb in Konoha, weil er es viel zu stressig fand

Shino: Er blieb da er es nicht für nötig hielt mitzugehen, da er ja schon Jo-nin war

Neji: Neji blieb, da er schon Jo-nein war und er fand, dass nicht so viele gehen sollten

Tenten: Sie blieb wegen Neji (^.^)

Und halt Sakura da sie ja von der ganzen Sache nix mit bekam

## Kapitel 1: Wir sind zurück!

Kapitel 1: Wir sind zurück!

Im Wald von Konoha:

Eine kleine Gruppe, bestanden aus 10 Ninjas aus Konoha, werden gerade von ungefähr über 100 Oto-Nins angegriffen. Darunter auch Suigetsu und Joga.

...

"Das sind zu viele! Kakashi mach doch was!" "Ich...bin gerade...beschäftigt, Naruto!"

...

"Hinata pass auf!" "Ouah! Puh...danke Shoji. Das war knapp."

...

Die Gruppe aus Konoha, war gerade auf den Rückweg von ihrer 7-Jahre langen Trainingsreise, als sie angegriffen wurden. Es sah aussichtslos aus, da es immer mehr wurden.

Kiba stolpert unglücklich über einen Ast und fällt auf den Boden. Suigetsu will ihn gerade den letzten Stoß mit seinen Schwert geben, als plötzlich ein Ninja auftaucht und den Schlag abblockt.

Kiba musterte seinen Retter, dabei fiel ihm auf, dass der Ninja eine zierliche damenhafte Figur hat. Er schlussfolgerte daraus, das es eine Frau war.

Sie trägt eine ziemlich kurze schwarze Hotpants, dazu ein schwarzes langarm Shirt und darüber einen Mantel mit einer Kapuze, die sie aufgesetzt hat. Ihren Kopf zierte eine Maske. Dies war aber keine gewöhnliche Anbu-Maske, nein dies war eine Totenkopf

Maske.

(

[http://cdn.shockers.de/out/pictures//master/product/1/kapuzen\\_schaedel\\_maske\\_silber-totenkopf\\_maske-16815.jpg](http://cdn.shockers.de/out/pictures//master/product/1/kapuzen_schaedel_maske_silber-totenkopf_maske-16815.jpg), so sah das dann ungefähr aus) Ihr Stirnband trägt sie wie einen Gürtel um ihrer Hüfte und darauf, das Konoha Zeichen.

Nun griff die Konoichi, Suigetsu an. Ein wilder Kampf entstand mit Kunais und Shurikens. Suigetsu griff sie mit seinen Schwert an, diesen Angriff wich sie aber mit Leichtigkeit aus. Nun war sie an der Reihe mit angreifen. Sie schlug ihn mit einer Chakra-Faust in den Magen, dadurch viel er zu keuchend zu Boden und die Konoichi stach ihn ein Kunai in die Brust.

Nun ging sie auf Joga zu, dieser hatte gerade mit Sasuke zutun. Die beiden sind ungefähr gleich stark, deshalb hat nie einer wirklich die Oberhand. In einen unachtsamen Moment von Sasuke, kam Joga gerade auf ihn zu und wollte ihn mit seinen Kunai abstechen, da ging die Konoichi dazwischen, indem sie sich von Sasuke das Katana schnappte und dieses Joga in die linke Schulter stach. Darauf hin war Joga nun unachtsam und die Konoichi schnitt ihn die Kehle auf. Er viel leblos zu Boden.

Sasuke ist mehr als erstaunt von der Konoichi vor ihm. >Gar nicht mal so übel die Kleine<

Nun waren die beiden stärksten von denen besiegt. Die Konoha-nins waren nun wieder hochmotiviert und kämpften noch mit ihrer letzten Kraft, die sie noch hatten, weiter. Nach kurzer Zeit waren die meisten von denen besiegt, die restlichen, die noch am Leben waren, sind daraufhin geflohen.

"Also... wir möchten dir herzlich danken, dafür das du uns geholfen hast", sprach nun Kakashi zu der fremden Konoichi, diese gab aber nur ein nicken von sich und verschwand darauf hin in den Wald.

"Komisch..." "Was ist los Kiba?" "Nun ja, die Konoichi von eben...habt ihr das Stirnband gesehen? Dort war das Konoha Zeichen drauf." "Das ist mir erst garnicht aufgefallen, aber jetzt wo du das sagst , haste recht." Die andern alle stimmten Naruto zu. Nun überlegten alle angestrengt nach wer das eben gewesen sein könnte, bis Kakashi das Wort erhob:" Ist ja jetzt auch egal wir sind schon fast da und werden sie doch gleich bestimmt im Dorf sehen." "Wenn wir wieder da sind will ich unbedingt gegen sie kämpfen!" "Ach Naruto-kun..." "Mensch teme...wir haben zwar viel trainiert, aber sie liegt auf einen ganz anderen Niveau als wir!" "Mann...Dobe lass mir doch mein Spaß. Wir werden sehen ich werde sie schlagen!" "Hn" Nun wurde Naruto sauer und schlug Sasuke mitten ins Gesicht. >Okay,lass ich jetzt mal durchgehen, habe ich ja auch irgendwie verdient...<

Die Gruppe geht nun weiter ihren Weg zum Dorf. Die meisten unterhielten sich über verschiedene Dinge wie zum Beispiel es wohl jetzt in Konoha ist oder was sich so verändert hat, oder was während sie weg waren so alles passiert ist. Am auffälligsten war jedoch das Paar was ganz vorne vorher geht. Naruto und Hinata gehen Händchen haltend und lachend den Weg entlang.

Während der Reise ist so einiges passiert, wie zum Beispiel, dass Naruto und Hinata ein Paar geworden sind.

#### Flashback

Die Ninjas befinden sich in einem kleinen Dorf namens Tekiko. Dort findet im Moment das alljährliche Kirschblütenfest statt.

Bei Hinata und Ino:

Ino und Hinata gingen den Weg durch das Dorf entlang auf der Suche nach einen geeigneten Laden, wo sie ihre Kimonos kaufen können.

"Ich wette Naruto mag dich. Und zwar so sehr wie du ihn." "Was Naruto liebt mich?" "Natürlich Hinata, kaum zu fassen das du das noch nicht gemerkt hast... Mekst du nicht wie er dich die ganze Zeit anschaut, schließlich schaust du ihn doch auch ununterbrochen an." "Nei..nein das tu ich doch gar nicht... " "Oooh doch das tust du, Hinata?" >Hmm... vielleicht hat Ino recht und ich tue das? Aber was denkt Naruto denn dann von mir!? Oh Gott.. Oh Gott.. wahrscheinlich denkt er ich wäre so ne irre Stalker!< " Hinata? Hinata?! Mensch Hinata komm doch jetzt! Ich habe einen guten Laden gefunden" "Hmm..was, aso komm ja schon."

Währenddessen bei Naruto und Sasuke im Hotel:

"Mensch Teme, wann willst du ihr denn endlich sagen das du sie liebst, schließlich hast du nicht ewig Zeit!" "Ach ich weiß nicht... was ist wenn sie meine Liebe nicht erwidert?" >Ist er so blöd oder tut er nur so?<"Glaub mir sie wird sie erwidern. Wie wärs wenn du es ihr heute Abend während des Festes ihr es sagst?" "Na gut, ich werde es ihr heute Abend sagen!" "Gut dann gehst du jetzt zu ihr und fragst sie ob sie mit dir zum Fest gehen will." "...Geht nicht" "warum nicht wenn ich bitten darf?! Du willst dich doch nur davor drücken!" "Nein Dobe, sie ist mit Ino sich einen Kimono kaufen gegangen." >Toll! Wenn man mit Ino shoppen geht dauert das Stunden!<"Ach, na dann warten wir eben!" "Na gut"

Wieder bei Ino und Hinata:

Die beiden Mädels waren bisher schon in fast jeden Laden der Stadt, sie haben bis

jetzt nur für jeden Schuhe gekauft.

Nun betraten sie einen kleinen Laden Namens »Airi's Lädchen«, doch kaum hatten die Mädels den Laden betreten, kreischte Ino auf und zeigte auf einen dunkelblauen Kimono. Dieser war mit kleinen hellblauen Blumen verziert. "Hinata! Das ist er! Das ist der Perfekte Kimono für dich! Los Probier ihn sofort an!" "Ino beruhig dich doch. Ich gehe dann jetzt ihn anprobieren und du suchst nach einen guten für dich ja?" "Ist gut" Kaum war Hinata in der Umkleide verschwunden raste Ino wie eine verrückte zu jeden Kleiderbügel und suchte nach einen guten Kimono. Als Hinata fertig war, hatte sich Ino 4 Kimonos rausgesucht. Einen schlichten Rosanen, einen schlichten Lilanen, dann noch einen Hellgrünen mit dunkelgrünen Blüten und einen Lilanen mit einen goldenen Drachen hinten drauf. Als Ino alle mindestens 2 mal anprobiert hat entschied sie sich für den Lilanen mit den Drachen. Nachdem beide sich wieder umgezogen und bezahlt haben machten sie sich auf den Weg zurück zum Hotl. Hinata könnte kaum glauben dass sie nur 4 Stunden gebraucht haben, denn normalerweise brauchte man, wenn man mit Ino shoppen geht so ungefähr an die 6 Stunden.

Am Hotel angekommen gingen die beiden auf ihr Zimmer, um sich zu entspannen und ihre Ruhe zu genießen. Dies könnten sie aber nicht lange genießen, da es an der Tür klopfte. Ino ging zur Tür und schloss sie auf, an der Tür war... "Sasuke, was machst du denn hier?" " Ich wollte mit dir über etwas reden, es geht um das Thema NaruHina!", nachdem Sasuke dies sagte zwinkerte er ihr zu, darauf hin verstand Ino was er wirklich wollte und gab Hinata dann Bescheid, dass sie noch kurz weg müsste und ging dann. Kaum war Ino weg klopfte es schon wieder an der Tür, diesmal stand an der Tür Naruto (\*smile\*)

"Hey Hinata" "Oh..hallo Naruto-kun was machst du denn hier?" "Darf ich rein kommen? Ich wollte dich nämlich was fragen!" "Äh.... klar k..komm doch rein" Darauf hin gingen die beiden in die Mini-Küche des Hotelzimmer und setzten sich dort an den Tisch. >Was Naruto-kaum wohl will?< >Okay Naruto, du schaffst das, frag sie einfach< Nervös fing Naruto an,an seinen schwarz-orangen Pulli zu fummeln. "Also ich... wollte dich... fragen..hm.. ob du vielleicht.. heute mit mir.. zu den Kirschblütenfest.. gehen willst?" "Naruto-kun..", Hinata wurde nun so rot, das sie sich mit einer Tomate verglich,>Jetzt rei dich bloß zusammen, Hinata. Sag jetzt einfach 'ja sehr gerne'< "Naruto ich..." "Hinata wenn du nicht willst dann sag es ruhig." "Aber Naruto, ich möchte dich sehr gerne mit dir dahin." Voller Freude sprang Naruto auf und ab, wie ein Flummi. "Okay Hinata ich hol dich dann nachher ab." Hinata gab Naruto nur ein nicken als Antwort. Naruto verließ darauf freuend und mit einen großen Lächeln das Zimmer.

^Zeitsprung^

Es war Abend,Naruto hatte Hinata abgeholt und bis jetzt eine schöne Zeit mit einander gehabt. Sie haben Dosenwerfen gemacht, dort gewann Naruto für Hinata einen Riesen Teddybär. Dann haben sie noch zusammen etwas Ramen gegessen. Und jetzt war es kurz vor Mitternacht, also müsste das Feuerwerk bald beginnen. Hinata und Naruto sitzen auf einer Wiese, in einem Park in der Stadt.

"Hinata ich möchte dir gerne etwas sagen" "Hm...? Was denn Naruto-kun?" >Was es wohl ist?< "Also schon seit langer Zeit habe ich... nun ja.. wie soll ich sagen..? Okay Hinata, ich sag es dir jetzt einfach, also Hinata ich..liebe Dich!" "Was...Naruto meinst du das im Ernst?" "Ja Hinata, ich liebe dich, ich kann an nichts anderes mehr denken als an dich." "Naruto... ich..liebe dich auch!" >Omg sie liebt mich auch< >Jetzt hat mein langes warten auf ihn endlich gelohnt<

Hinatas und Narutos Gesichter kamen sich immer näher, kurz bevor sie sich mit ihren Lippen vereinigen guckten sie sich noch kurz in die Augen und schlossen sie dann aber auch wieder. In den Moment als sich ihre Lippen berührten, fing das Feuerwerk an ( <https://i.ytimg.com/vi/6nngFolri04/hqdefault.jpg> ) Erst war es ein schüchterner Kuss, wurde aber nach kurzer Zeit zu einen leidenschaftlichen und langen Kuss.

Flashback Ende

Ganz hinten gingen Kiba und Sasuke. Sie unterhielten sich über alles mögliche, ab und zu mal lachte Sasuke auch. Die beiden hatten viel Spaß bis sie zu einem Thema kamen, Sakura.

"Denkst du, Sakura hat sich verändert, Sasuke?" "Nein auf keinen Fall, ich wette sie ist immer noch dieses kleine, hässliche, naive und schwaches Mädchen wie früher!" "Das glaub ich auch und ich wette, sobald wir wieder im Dorf sind, kommt sie zu dir gerannt und ruft wahrscheinlich 'Oh Sasuke-kun, ich hab dich so vermisst' " Nun mussten beide anfangen zu lachen, doch dies hätten sie nicht gemacht, wenn sie gewusst hätten, dass dieses 'kleine, hässliche, naive und schwache Mädchen die beiden die ganze Zeit , den den Angriff, gefolgt ist.

>Na warte den werd ich es zeigen! Wenn die wüssten, das ich den eben das Leben gerettet habe würden die ganz bestimmt nicht so lachen< Daraufhin löste sie sich in Kirschblüten auf und verschwand.

In Konoha angekommen, passierten sie durch das große Tor. Dort wurden sie schon herzlichst von Neji und Tenten empfangen.

Zusammen machten sie sich auf den Weg zum Hokage Gebäude.

## Kapitel 2: Wer ist sie? Wo ist Saku?

### Kapitel 2: Wer ist sie? Wo ist Saku?

Bei Sakura:

Nachdem sie sich vorhin von der Gruppe gelöst hatte, ist sie erstmal zu sich nach Hause gegangen. Dort sprang sie zuerst unter einer heißen Dusche. Danach zog sie sich noch frische Sachen an und ging dann zu Tsunade, um ihr Bericht zu erstatten.

An Tsunades Büro angekommen ging sie, ohne anzuklopfen, rein.

"Tsunade sie sind wieder da." "Mann, Sakura! Wie oft habe ich dir schon gesagt, dass du anklopfen sollst?! Verdammt noch mal!" "Jetzt reg dich doch nicht gleich so auf!"

"Ich soll mich nicht gleich so aufregen, hm? Sakura ich bin die Hokage und du musst, genau wie alle anderen, wenigstens etwas Respekt vor mir haben!" Nun fing Sakura auch an zu schreien: "Ich habe doch Respekt vor dir, zeige es nur anders!" Mit diesen Worten verließ Sakura das Büro und knallte die Tür hinter sich laut zu.

Bei Naruto und Co.:

Die Gruppe von Ninjas gingen gerade die Letzte Treppe, die zum Büro von Tsunade führten hoch, als sie laute Schreie hörten. Schnell liefen sie zum Büro und sahen wie eine junge Frau die Tür zu knallte. Die Frau trug schlichte schwarze Schuhe, dazu eine lockere schwarze Jogginghose. Als Oberteil trug sie nur ein einfaches, ebenfalls, schwarze Bandeau, darüber einen Kapuzenpulli. Die Kapuze hatte sie jedoch aufgesetzt, so das man ihr Gesicht nicht sehen kann. Die Junge Frau kam der Gruppe so bekannt vor, dachten sich jedoch weiter nichts und gingen weiter. Sasuke und Kiba blieben jedoch nochmal stehen und drehten sich um. Dort sahen sie wie die junge Frau sich gerade umarmend von Shino und Shikamaru verabschiedet, ehe sie sich in Kirschblüten auflöste und verschwand. >Junge war die heiß, ich muss unbedingt wissen wer sie ist. Hmm.. sie scheint mit Shino und Shikamaru sehr gut befreundet zu sein, vielleicht frage ich die beiden später mal.<, dachte sich Kiba, ehe er wieder zu den anderen ging. Währenddessen dachte Sasuke an was ganz anderes:>Sie hat mich noch nicht einmal beachtet. Mich, den großen Sasuke Uchiha! Das gibt es doch garnicht!< Somit ging nun auch Sasuke wieder zu den anderen.

Im Büro angekommen sahen sie eine wütende und aufgewühlte Tsunade, wie sie gerade an einer 'kleinen' Flasche Sake nippte.

Natürlich bemerkte Naruto die schlechte Laune von Tsunade nicht und sprach sie mit seiner übergroßen Menge an Guter Laune an: "Tsunade wir sind wieder da!" Daraufhin schaute Tsunade auf und sie beruhigte sich wieder etwas ehe sie anfang zu sprechen: "Schön das ihr wieder da seid. Ich bin froh euch heil und Vollständig wieder zu sehen..." Nun unterbrach aber Sasuke Tsunade ehe sie weiter sprechen konnte: "Tsunade wer war diese Frau eben?" "Warum willst du das wissen, Sasuke?" "Nun ja sie ist eben wütend aus dein Büro gekommen und hat dich davor einfach respektlos angeschrien." "Nun ja.. fragt sie doch einfach selbst sie müsste sich ja irgendwo im Dorf aufhalten.", antwortete Tsunade nur darauf, doch dabei wusste sie ganz genau das sie sich entweder außerhalb im Wald an einer Lichtung oder bei Shikamaru aufhält um dort ihre Ruhe zu haben. "Nun ja also da ihr wieder da seid, braucht ihr nun einen Platz wo ihr euch aufhalten könnt und um zu schlafen, da von ein paar von euren Häuser während des letzten Angriffs.., nun ja wie soll ich es sagen, kaputt gegangen sind. Ich

schätze aber das Sasuke ein paar von euch mit zu sich zum Uchiha-Viertel mit nimmt, also das während dann Naruto und Sai." Nun war die Gruppe eindeutig verwirrt über das was sie eben gesagt hat. "Was meinst du, Tsunade mit letzten Angriff?" "Also Kakashi, wir wurden vor ungefähr einen Monat von Akatsuki angegriffen, es war aber nur halb so schlimm da wir gerade zufälligerweise Besuch von Temari und Kankuro hatten, und auch noch ein paar starke Ninjas hier im Dorf hatten. Aber jetzt mal zu euch ihr seid bestimmt ganz erschöpft von der Reise, geht doch jetzt nach Hause und ruht euch aus." Mit einem zustimmenden Nicken von allen ging dann jeder nach Hause und legten sich entweder sofort ins Bett oder unterhielten sich noch mit ihrer Familie. Nur Kiba machte noch einen kleinen Umweg zu Shikamaru.

Bei Sakura:

Bevor sie sich von Shikamaru und Shino verabschiedet hatte, hatte sie sich noch mit Shikamaru verabredet. Sie wollte nämlich mal wieder mit ihm eine Runde chillen, da sie kurz nach dem Angriff von Akatsuki mit helfen musste die Stadt wieder aufzubauen. Nachdem sie dann gegangen war ist sie zu Ichiraku gegangen um dort sich eine Portion Ramen zu gönnen. Als sie fertig war ging sie direkt zu Shikamaru. Bei Shikamaru setzt sie ihre Kapuze nie auf und man konnte so ihre Haare sehen die sie sonst immer versteckte, da sie so auffällig waren. Sie macht sich immer 2 hohe Zöpfe die ihr bis knapp über den Po gingen.

Nun lagen die beide im Garten, auf der Wiese und redeten. Sie redeten sogar so lange bis es Abend wurde und Sakura, während Shikamaru eine Geschichte erzählte einfach einschlief. Dies merkte er aber erst ziemlich spät und musste deshalb über sich ein bisschen schmunzeln. Nach einer Zeit schlief er auch ein und hatte dadurch nicht gemerkt wie Kiba zu ihm in den Garten kam.

Bei Kiba.

>Ich glaub's nicht! Ich bin echt dumm, das ich das nicht eher gemerkt habe, sie hatte mich vorhin vor Suigetsu gerettet!< Er ging gerade die Einfahrt von dem Haus der Nara entlang, als er aus dem Garten Shikamarus und ein fremdes Chakra spürte. Schnell rannte er ums Haus herum in den Garten, dort sah er allerdings nur den Nara liegen. >Scheiße, warum liegt da Shikamaru bewusstlos am Boden?, dachte sich Kiba. Langsam ging er auf ihn zu, merkte aber gleich als er vor ihm stand, dass er nur schlief. "Mensch Shika wach doch auf! Du kannst doch nicht einfach im Garten einschlafen!" Mit einem Murren stand er auf und sah sich suchend um. "Shika, was ist denn los mit dir? Wo nach suchst du denn?" Nun sah Shikamaru, Kiba an und fragte ihn: "Du hast also niemanden außer mir hier gesehen?" Mit einem verwirrten Kopf schütteln, verneinte Kiba: "Jedoch habe ich ein fremdes Chakra gespürt und bin deshalb in den Garten gerannt." >Puh, dann hat Sakura ihn noch rechtzeitig gemerkt. Aber was wollte Kiba denn von mir das er zu mir kommt?< Als wenn Kiba Gedanken lesen würde sprach er: "Also weshalb ich eigentlich gekommen bin, ich wollte wissen wer dieses heiße Mädchen eben im Hokageturm war?" "Wen meinst du denn?" "Ja das heiße Girl von eben, sie hatte dich doch eben sogar noch zum Verabschieden umarmt!" "Ich hab echt keine Ahnung wen du meinst." "Doch klar weißt du das, sie hat sich doch kurz danach in Kirschblüten aufgelöst!" "Sorry Kiba aber ich kenne niemanden der das kann"

Etwas weiter weg auf einen Baum beobachtet Sakura das Geschehen zwischen den Inuzuka und den Nara. Sie ist echt froh das Shika sie deckt und nicht einfach sagt das sie das ist.

"Warum gibts du es nicht einfach zu wer es ist!", sprach Kiba nun ziemlich genervt. "Wie gesagt ich kenne keinen Ninja der eine Totenkopf-Maske hat oder der sich in Kirschblüten auflösen kann, wenn du mich jetzt entschuldigst das wird mir jetzt alles hier zu nervig!" "Na gut, dann frag ich eben Shino, wenn du mir nix erzählen willst!", mit diesen Worten stapfte Kiba wütend davon.

Bei Kiba:

>Ich kann es garnicht glauben, dass er sie mir verheimlicht. Ich weiß doch genau was ich gesehen habe. Dieses verdammte .... Argh! Ich schätze ich gehe morgen früh erst zu Shino, da es ja jetzt schon dunkel wird und außerdem möchte ich ja noch meiner Familie 'Hallo' sagen...naja<

Kiba geht darauf hin direkt zu sich nach Hause. Dort isst er noch schnell, mit seiner Familie, Abendbrot und geht danach ins Bett.

Bei Shika:

"Danke das du mich geschützt hast, Shika." erschrocken dreht sich Shikamaru um ehe er begreift wer sich dort befindet. "Kein Problem, aber dafür schuldest du mir was, da Kiba jetzt sauer auf mich ist." "Na gut ich werd mich noch irgendwann revanchieren, nur wann weiß ich noch nicht." "Hmm..na gut" "Dann ist ja gut, ich, muss jetzt los, aber wir sehen uns dann morgen, ja?" "Ja, morgen aber bei dir, dann kommen nämlich keine und du kannst mir dann in Ruhe noch mal alles erzählen, ja?" "Jo! Bis morgen!" Nun verschwand auch Sakura und der Nara stand allein im Garten.

>Boar, der Tag heute war eindeutig zu anstrengend für mich!< mit diesen Gedanken verschwand Shikamaru im Haus.

Nächster Tag, bei Sasuke:

Sasuke, Naruto und Sai sitzen am Esstisch und frühstücken. Es gibt Brötchen und dazu Eier. "Was wollen wir denn heute machen?" "Boar Teme, wir sind gestern erst angekommen, lass uns doch erst mal ausruhen." "Oh man, wir könnten doch etwas viel lustigeres machen, wie zum Beispiel mal wieder bei Ichiraku Ramen essen." "Naruto, wenn du unbedingt was machen willst, dann können wir doch, aber nur wenn Sasuke es erlaubt, morgen uns mit allen hier treffen und uns dann einen Film reinziehen oder so." "Tolle Idee Sai! Sasuke erlaubst du das, bitteeeee?", mit hundeblick schaut Naruto Sasuke an, dieser nickte daraufhin nur als Einverständnis. "Danke, danke, danke! Das wird bestimmt lustig, wir werden alle unserer Freunde einladen. Hm., das wären dann... Du, Sai, Lee, Neji, Tenten, Hinata, Ino, Kiba, Shino, Choji, Shikamaru und... Irgendwer fehlt doch noch? Sai hilf mir mal." "Es fehlt noch Sakura." "Oh shit, Sakura hab ich ganz vergessen...Momentmal wo war Sakura gestern eigentlich?" >Shit, Sakura gibt es ja auch noch... hmm Naruto hat aber recht, wo war sie nur gestern, sie hat uns noch garnicht hallo gesagt<, dachte sich Sasuke "Keine Ahnung, vllt ist sie ja auf einer Mission!?", sprach nun Sai. "Da könntest du recht haben, aber ich möchte sichergehen und trotzdem einmal zu ihr nach Hause gehen." "Na gut ich komm aber nicht mit Sai müsste ja reichen." "Okay dann gehen eben nur Sai und ich zu Saku.", nach kurzer Zeit waren alle dann mit den Essen fertig, Sasuke machte es sich daraufhin im Wohnzimmer bequem während Sai und Naruto los gingen um alle einzuladen.

Bei Kiba:

Kiba ist extra früh aufgestanden um mit Shino zureden. Bei den Haus der Aburame angekommen klingelte er und ein verschlafender Shino macht ihn die Tür auf. Shino

trägt eine karierte lange Schlafanzugshose, oben rum trägt er nix und seine Haare stehen zerzaust von seinem Kopf ab. "Mensch Sa... oh Kiba was machst du denn hier?", begrüßte Shino, Kiba. >Puh das war knapp beinahe hätte ich ihn mit Saku verwechselt. Man was macht er denn um diese Uhrzeit schon hier?< "Äh, ich wollte dich etwas fragen, aber wenn es gerade unpassend ist dann kann ich auch später wiederkommen" "Ach was, komm rein", Shino machte den Inuzuka Platz zum eintreten. Die beiden gingen zusammen in die Küche und Kiba setzte schon einmal an den Tisch während Shino noch einen Kaffee für sie machten, als der Kaffee fertig ist setzte er sich zu Kiba und fragte: "Also, was wolltest du mich denn fragen?" "Ach ja genau, ich wollte dich fragen ob du weißt wer diese Frau von gestern war?" "Ich weiß nicht welche Frau du meinst, schließlich leben hier im Dorf viele Frauen." "Mann Shino, ich meine die Frau die dich und Shika gestern umarmt hat und sich danach in Kirschblüten aufgelöst hat." "Äh Kiba ich habe gestern keine Frau umarmt und außerdem kenne ich niemand der sich in Kirschblüten auflösen kann, geschweige denn ein Jutsu das dieses kann." >Da ist doch irgendwas faul ich habe sie doch gestern genau gesehen.< Kiba wollte gerade was erwidern, als es auf einmal klingelte. "Boar wer ist das denn jetzt schon wieder, ich wollte heute doch eigentlich meine Ruhe haben, das nächste mal klebe ich nen Zettel an die Tür wo drauf steht 'Klingeln verboten sonst ist der Kopf ab', maan!", fluchend ging Shino zur Tür wo Naruto und Sai auf ihn warten.

Während Naruto und Sai, Shino zu den Filmeabend einladen musste Kiba anfangen zu grinsen. >Man, der hat sich ja ganz schön verändert ^.^ Kaum zu fassen so was von ihm zu hören. Naja ich sollte jetzt mal gehen, ich schätze von den bekomme ich nix raus und wenn ich noch weiter nerve ist nachher mein Kopf ab.<

Kiba geht nun zu Shino mit an die Tür.

"Oh Kiba dich laden wir auch ein!" "Wozu denn, wenn ich fragen darf Naruto?" anstatt dass Naruto antwortet, antwortet Shino: "Zu einen Filmeabend morgen." "Na dann komme ich gerne, Shino ich gehe jetzt aber mal, ja? Ciao.", mit diesen Worten verließ Kiba das Haus und ging. "Shino du kommst doch auch oder?!" "Ja klar warum nicht, Tschüss dann." Shino knallte die Tür einfach vor Naruto's und Sai's Nase zu. Er ging nun die Treppen nach oben hoch in sein Zimmer, dort ging er auf sein Bett zu und kuschelte sich auch direkt wieder in die Decke ein. Nach kurzer Zeit konnte man auch schon ein leises schnarchen hören.

Naruto und Sai sehen währenddessen verdattert auf die Tür, Sai ist der erste der sich wieder rafft: "Komm Naruto, jetzt müssen wir nur noch Sakura fragen." Mit einem nicken von Naruto gingen die beiden dann auch schon los.

Als sie dann die richtige Straße erreicht haben, ging Naruto zu der Stelle wo eigentlich Sakura's Haus stehen müsste, dort war aber nur ein leerer Platz. Total verwirrt starrt Naruto darauf: "Aber..aber hier müsste Sakura doch wohnen..." "Vielleicht wurde ihr Haus auch während des Angriffs zerstört und sie wohnt jetzt woanders, komm Naruto wir gehe, da können wir jetzt auch nix machen wir könnten jedoch zu Tsunade gehen und sie fragen wo sie wohnt." "Ok ich muss aber vorher noch einmal zu Neji" "Ist gut, komme dann aber mit." "Okay"

Die beiden Jungs machen sich jetzt also auf den Weg zu Hyuga-Anwesen.

Bei Sakura:

Es ist Mittag und Sakura liegt noch schlafend im Bett, bis 'Drrrrriiiiiing', ihr Wecker sich meldete. Murrend drehte sich die Haruno einfach wieder um, doch der Wecker gab einfach keine Ruhe. Langsam nimmt Sakura sich den Wecker und wirft ihn dann mit

einen "Scheiß Wecker" gegen die gegenüberliegende Wand. In der Wand entsteht eine kleine Delle und der Wecker zerfällt in seine Einzelteile.

Mit einem Ruck, sitzt Sakura nun aufrecht in ihrem Bett. Mit einem: "Scheiße ich komm zu spät!", flitzt sie schnell zu ihren Kleiderschrank. Dort angekommen, nimmt sie sich frische Unterwäsche und ihre Trainingsklamotten raus. Die besteht aus einem bauchfreien Top, einer kurzen schwarzen Hose und für darunter eine Netzstrumpfhose. Mit den Sachen verschwindet sie schnell im Badezimmer, kommt aber nach kurzer Zeit wieder, angezogen, raus. "Verdammt!", schnell rennt Saku in die Küche, dort schmiert sie sich noch schnell ein Brötchen, steckt es sich zum Festhalten in den Mund und macht daraufhin ein paar Fingerzeichen. Durch das Jutsu löst sie sich in Kirschblüten aus.

Bei Neji:

"Du bist ganz schön spät Sakura", sprach Neji leicht genervt, als sich Sakura wieder, aus Blüten, zusammensetzt. "Mmh.." "Mensch Saku wie oft habe ich dir schon gesagt, du sollst nicht mit vollen Mund sprechen." "Ach Neji-lein und wie oft hab ich dir schon gesagt, dass du nicht mein Vater bist, hm?" "Naja ist doch jetzt auch egal lass uns gehen." "Ist gut"

So verließen die beiden das Anwesen und gingen zu einem der eigenen Trainingsplätze der Hyugas. Dort angekommen fingen sie an zu trainieren.

Bei Naruto und Sai:

Die beiden gingen nun die Einfahrt zum Haus der Hyugas entlang. An der Tür angelangt klingelt Sai und Hinata macht auf. "Oh hallo Naruto-kun, hallo Sai, was wollt ihr denn schon wieder hier?" "Ähm Hinata ist Neji vielleicht da? Ich habe eben vergessen ihn was zu fragen." "Hm.. ne tut mir leid Naruto-kun, er ist eben gegangen, er wollte mit irgendwem trainieren gehen" "Und weißt du auch wo?" "Ne tut mir leid ihr beiden, aber ich schätze er ist auf einem unserer Trainingsplätze." Aber Hina-Chan, ihr habt so viele das dauert doch ewig bis wir ihn gefunden haben!"

Angestrengt überlegten die drei auf welchen er sein könnte, bis Sai auf eine Idee kam: "Hinata du könntest doch mit deinen Byakugan, die verschiedene Trainingsplätze absuchen und wenn du dann Neji entdeckt hast, wissen wir doch wo er ist." "Stimmt Sai, daran hab ich noch garnicht gedacht. Manchmal bin ich echt vergesslich" Hinata aktivierte nun ihr Byakugan und nach kurzer Zeit hatte sie auch schon Neji entdeckt, wie er gerade gegen jemanden kämpft "Wir müssen und beeilen, Neji kämpft gegen irgendwen!" "Mach dir keine Sorgen Hina-Chan Neji ist ein starker Shinobi." "Ja ich weiß, aber es sah gerade so aus als ob er verliert also kommt!" Die drei beeilten sich und gelangten auch schnell an den richtigen Trainingsplatz an. Dort sahen sie jedoch nur einen schwer atmender, am Boden liegender, Neji.

Kurz zuvor bei Neji und Sakura:

Neji lag schwer atmend am Boden. Sakura hatte ihn in deren Übungskampf besiegt. Sakura hatte Neji ganz schön zugesetzt, während sie nur ein bis zwei Schrammen hat. "Du wirst immer besser Sakura." "Was heißt hier immer besser? Ich habe dich doch schon wieder besiegt", erwiderte Sakura mit einem Breiten grinsen, dieses jedoch verschwand auch wieder, als sie von Naruto, Hinata und Sai deren Chakra spürte, "Srry Neji das ich jetzt einfach verschwinde aber Naruto und so kommen und außerdem kommt nachher noch Shika zu mir und ich muss mich noch fertig machen, also Tschau!" "Ist gut Saku, sehen uns dann morgen für die Mission, ja?" Mit einem nicken

löste Sakura sich in Kirschblüten auf und verschwand somit.

Kurze Zeit später kamen auch schon Hinata, Naruto und Sai herbeigerannt. Völlig außer Atem fragte Hinata: "Neji was ist passiert? Wer hat dich so zugerichtet?" "Hinata beruhig dich doch, ich habe nur mit wem trainiert." "Was!? Wer war das? Ich will unbedingt gegen ihn kämpfen!" "Erstens Naruto, war es eine sie, zweitens du hättest nicht einmal einen Hauch einer Chance gegen sie da sie sogar stärker als der Hokage ist und drittens möchte sie nicht das jeder weiß wer sie ist." "Äh... habe ich jetzt richtig verstanden, sie ist stärker als der Hokage?" Mit einem nicken antwortet Neji, Sai und sprach dann noch: "Wenn ihr mich jetzt entschuldigt ich möchte jetzt gerne duschen gehen!" "Warte Neji, ich wollte dich noch was fragen!" "Hm?" "Weißt du zufällig wo Sakura gerade ist oder wo sie jetzt wohnt?" "Das solltest du lieber mal Tsunade fragen" Nun verschwand Neji auch schon in Richtung Hyuuga-Anwesen. "Okay dann machen wir mal uns auf den Weg zum Hokage", sprach nun Naruto und machte sich schon auf den Weg zum Hokage-Turm. Hinata und Sai trotten ihn hinterher.

## Kapitel 3: Beste Freunde oder doch mehr?

### Kapitel 3: Beste Freunde oder doch mehr?

Bei Sakura:

Kaum war Sakura vom Trainingsplatz verschwunden, tauchte sie auch schon bei sich zuhause auf. Bis Shikamaru kommt hat sie noch ne Stunde Zeit, deshalb ging sie in noch in aller Ruhe baden. Sie entledigt sich ihrer Kleidung und stieg dann in die große Badewanne. Sakura machte es sich sehr bequem, so das sie fast einschlief. Sie konnte sich gerade so noch wach halten. Nach 15 Minuten klingelte es aufeinmal an ihrer Tür. Schnell schnappte sie sich ihr schwarzes Handtuch und wickelte sich dieses um ihren Körper. Mit zügigen Schritten ging sie zur Tür und machte auf. An der Tür stand Shikamaru, er war ziemlich außer Atem und holte erstmal tief Luft eher er anfang zu sprechen: "Jaja ich weiß ich bin zu früh, aber Naruto, Sai und Hinata sind auf den Weg zur Hokage. Sie wollen nämlich wissen wo du jetzt wohnst und so." "Was! Von wen weißt du das?" "Neji hat es mir eben erzählt und ich bin dann auf den direkten Weg zu dir gelaufen." "Okay, scheiße ich muss jetzt schnell zu Tsunade!", schnell formte sie die passenden Fingerzeichen und löste sich dann in Kirschblüten auf. Shika währenddessen machte es sich im Wohnzimmer gemütlich und schaltete den Fernseher an.

Bei Tsunade:

Tsunade liegt mit den Kopf auf den Bürotisch, in ihrer rechten Hand hält sie ein Glas und in ihrer linken eine leere Flasche Sake. Dauernd murmelt sie etwas unverständliches, wahrscheinlich träumt sie.

Aufeinmal kommt ein Luftzug in den Büro und wirbelt ein paar Kirschblüten mit hinein. Aus den Blüten setzte sich Sakura langsam zusammen. Kaum war Sakura wieder ganz entdeckte sie auch schon die schlafende Tsunade. Sakura ging langsam auf ihr zu und beugte sie zu ihr runter, an ihr Ohr blieb sie allerdings stehen und schrie: "VERDAMMT TSUNADE, DU KANNST DOCH NICHT EINFACH WÄHREND DER ARBEIT SCHLAFEN UND AUßERDEM HABEN WIR EIN RIESIGES PROBLEM!" Mit einen Ruck, saß Tsunade nun Kerzengerade in ihren Stuhl und fragte: "Sakura, was gibt es denn für ein Problem?" Sakura versuchte sich nun einmischen zu beruhigen, als sie das einigermaßen geschafft hat antwortete sie Tsunade: "Naruto, Hinata und Sai sind auf den Weg zu dir, um zu wissen wo ich bin und so." "Hmm...", Tsunade überlegte >Vielleicht könnte ich Ihnen erzählen, das sie das Dorf verlassen hat oder so< "Tsunade was wirst denen ganz bestimmt nicht erzählen, dass ich gestorben bin oder das ich das Dorf verlassen haben, ja?" Nun besah sich die Hokage ihre Ex-Schülerin genauer an und erwiderte, mit ironischer Stimme: "Das hatte ich überhaupt nicht vor, Sakura wie kommst du denn darauf?!", mit einen unterdrückten lachen fuhr sie fort "Anscheinend bist du du ganz durch den Wind, aber naja das sieht man ja an deiner Kleidung, oder ist das der neueste Trend?" Sakura sah Tsunade fragend an ehe sie an sich herunter sah und bemerkte, dass sie nur in einen Handtuch vor ihr stand. Sakura wurde aber nicht rot wie ein normaler Mensch, nein sie blieb ruhig und sagte darauf nur: "Hmm... hab mich Wohl in der Eile vergessen mich umzuziehen, aber naja, du erzählst den einfach, dass ich auf einer längeren Mission bin, ja?" Nach einen nicken von Tsunade verschwand Sakura. >Ach Sakura... warum kannst du ihnen nicht einfach

verzeihen...<, kaum hatte Tsunade dies gedacht, kamen auch schon Naruto und so hereingestürmt. "Oma-Tsunade, wo ist eigentlich Sakura?", sprach Naruto mit einer ziemlich kindlichem Stimme. "Auf Mission", gab sie nur knapp als Antwort. "Guck Naruto hab ich es doch gesagt" "Ja okay dann hättest du eben recht, Sai. Tsunade wann kommt sie denn wieder?" "Ungefähr in 2 Monaten." "Was! Und mit wen ist sie auf Mission?" "Alleine und jetzt geh Naruto, du störst mich bei meiner Arbeit." Naruto wollte gerade was erwidern, als Hinata ihn beruhigend eine Hand auf seiner Schulter legte und sagte: "Lass gut sein Naruto-kun." Hinata, Naruto und Sai verließen somit das Büro.

Bei Saku:

Wieder zuhause ging sie zu Shika ins Wohnzimmer. "Und, was ist jetzt?" "Sie werden denken das ich auf eine Mission bin." "Aha, und wie hat Tsunaden auf dein Outfit reagiert?" "Hm.. sie hat sich ein Lachen verkniffen. Mehr aber auch nicht. Da ich aber eben noch nicht fertig war mit baden, weil du zu früh gekommen bist, würde ich jetzt gerne noch mal kurz rein hüpfen. Du willst nicht zufällig mit kommen? Also ich meine jetzt nur so als beste Freunde mehr auch nicht, schließlich ist es ja eigentlich egal, da du ja eh schon so gut wie alles von mir gesehen hast und ich von dir." Nun wurde Shikamaru rot, es stimmt zwar das die beiden ,während einer Mission, zusammen mal in gemischten heißen Quellen gebadet haben aber das war vor 2 Jahren, wo sie beide 18 waren und jetzt ist er ja schon 21 und Saku 20. Shikamaru kann sich aber noch genau daran erinnern wie sie zusammen in den Quellen saßen und sich beinahe ('-') geküsst haben....

Flashback

Neji, Sakura und Shikamaru sind gerade auf einer Mission. Sie müssen eine Person, namens Daichi, Sicher von A nach B bringen. Gerade machen sie Rast in einer kleinen Hafenstadt namens Hageon.

Sie haben sich zusammen in einen kleinen Hotel zurück gezogen. Neji teilte sich ein Zimmer mit Daichi und Shikamaru sich eins mit Sakura. Während Daichi schon längst schläft und Neji auf ihn aufpasst Maschen sich Sakura und Shikamaru auf den Weg zu den heißen Quellen.

Shikamaru ist schon lange fertig mit dem umziehen und sitzt nun in den leeren Becken. Nach kurzer Zeit war Sakura auch fertig, doch kaum hatte sie die umkleide verlassen, stoppte sie in ihrer Bewegung. Vor ihr, im Becken, saß Shikamaru. Langsam ging sie auf den Beckenrand zu. Nun hatte Shikamaru sie auch entdeckt: "Sakura..äh was machst du denn hier?" "Hm... wie es aussieht gibt es nur ein gemischtes Bad, ist aber doch eigentlich auch egal." >Ja ist ja auch egal, dass ich nun nackt mit der Frau, die ich liebe in den heißen Quellen sitze< während sich der Nara dies dachte, löste sich Sakura nun auch noch von ihrem Handtuch und stieg ins Wasser. Shika hatte sie zwar nur kurz gesehen, aber es reichte schon aus um seinen Verstand auszuschalten. >Sakura hat ja nen Mega Körper! Oh Gott sie ist so Mega heiß!< Sakura dachte im Moment an ungefähr das gleiche:>OMG, Shika's Oberkörper ist ja der Hammer! Ich habe mir schon gedacht, dass er nen geilen Körper hat, aber das er so geil ist hätte ich nicht gedacht< Die beiden sind so in ihren Gedanken vertieft, das keiner merkte das sie sich immer näher kamen. Kurz bevor sich ihre Lippen aber berührten, wich Sakura einen Stück zurück: "Sorry Shika aber ich kann dich jetzt nicht küssen, das hat verschiedene Gründe." "Und die wahren?" "Also 1. wir sind auf einer Mission, 2. wir sind an einen öffentlichen Ort und 3. möchte ich im Moment einfach keinen Freund

haben. Das soll jetzt aber nicht heißen das ich dich nicht mag, ich mag dich sogar sehr, aber halt nicht so sehr" "Okay, Tschuldigung" "Ist schon gut, ich hab mich ja leiten lassen."

Flashback Ende

"Shika? Hey Shika ist alles in Ordnung mit dir?" "Hä was? Achso, ja klar alles gut, war nur in Gedanken." "Na dann... kommst du denn jetzt mit Baden? Die Badewanne ist groß genug also?" "Äh,.. ja klar komme ich mit!" "Das ist schön, dann komm!" Zusammen gingen die beiden dann ins Badezimmer. Sakura macht gerade neues Wasser in die Badewanne, während Shika sich auszieht. Als die Badewanne dann voll genug ist steigen Saku und Shika rein. Kaum saß die Haruno musste sie unwillkürlich anfangen zu kichern. >Wie lange ist es denn her, als ich sie das letzte mal kichern hörte? Bestimmt 5 Jahre oder so.< "Warum kicherst du denn?" "Naja ich fühle mich gerade so als wenn ich 6 Jahre alt wär und mit meinem besten Freund bade." " hm..nur das du nicht 6 sondern 20 bist" "Jop"

Bei Sasuke:

Sasuke sitzt gemütlich auf dem Sofa und guckt nen Film. Alles war schön ruhig, bis Naruto reinplatzte:"Wieso muss ausgerechnet Sakura auf so einer Einzelmission, und warum ausgerechnet jetzt?" "Naruto-kun beruhig dich doch" "Nein ich beruhig mich nicht, das kann Tsunade doch nicht machen!" Während Hinata versuchte Naruto zu beruhigen, ging Sai hoch in sein Zimmer. Dort legte er sich in sein Bett und schlief auch kurze Zeit später ein.

"Naruto, was ist denn los?", fragte nun Sasuke ziemlich genervt, da er wegen ihm nix mehr von seinen Film verstehen kann. "Mann Sasuke, Tsunade hat Sakura einfach vor ner Woche auf einer Einzelmission geschickt, die ungefähr 3 Monate dauert! Was ist wenn Sakura etwas passiert?" "Hn.." "Jetzt sog doch was vernünftiges!" "WAS SOLL,ICH DENN SAGEN?!" "Schrei doch nicht so.." "Naruto-kun ich muss jetzt nach Hause, Ciao!", mit einen Abschiedskuss verabschiedet sich Hinata von Naruto. "Worum handelt denn der Auftrag?", wollte nun Sasuke wissen. "Also so weit ich weiß soll sie sich mit Akatsuki beschäftigen." "Was? Das wird sie doch nie im Leben überleben!" "Ich weiß deswegen mache ich mir ja sorgen um sie." "Okay... aber jetzt mal was anderes, wer kommt morgen denn jetzt alles?" "Ähm... also Du, Hinata, Shino, Kiba, Choji, Sai, Tenten, Ino, Shika und ich. Lee kommt nicht ,da er krank ist ,Neji hat morgen ne Mission und Sakura halt." "Okay, wollen wir dann für morgen noch einkaufen gehen" "Klar Sasu!", antwortete Naruto mit einen ziemlich breiten und Verdächtigen grinsen. "Nenn mich nie wieder Sasu sonst Knalls! Und hör auf so zu grinsen ey das macht sogar mir Angst." "Jaja, können wir vielleicht später einkaufen gehen, ich möchte jetzt lieber noch ein bisschen schlafen." "hm.. na gut! Ich Weck dich dann" Somit verschwand auch Naruto in seinem Zimmer.

Sasuke währenddessen wollte nicht mehr rumsitzen und nix tun. Er geht nun ins Dorf um zu gucken was sich so alles verändert hat.

In Dorfzentrum angekommen geht er erstmal die Straßen entlang. Bisher hat er noch nicht wirklich etwas Neues gesehen, außer vielleicht die ein oder andere neue Bar. Plötzlich blieb er wie angewurzelt stehen>War da nicht gerade Sakura im Fenster zusehen?...Ne die ist doch auf Mission!< Sasuke geht also weiter und denkt er hätte sich das eben nur eingebildet. Vor einem Geschäft blieb er stehen >Hm...Dieser Laden ist mir neu.< Sasuke steht vor einem schwarzem Gebäude, über der ebenso schwarzen Tür steht Moonlight.>Aha also ein Puff...< Sasuke geht nun weiter zum

Lebensmittelladen. >Wenn ich schon mal hier bin kann ich auch gleich einkaufen<  
Somit kaufte Sasuke das nötigste für seine Gäste morgen ein, das wäre dann Tiefkühlpizza, Cola und Sake.

Bei Shikasaku:

Nachdem sie fertig waren mit baden haben sie noch beide zusammen etwas gegessen. Jetzt gucken die beiden nen Film. Sakura und Shikamaru sitzen zusammen auf dem Sofa und teilen sich ne Decke. Die beiden schlafen jedoch bereits schon, Saku's Kopf liegt auf Shika's Schulter. Außerdem hat der Nara einen Arm um Sakura gelegt.

Bei Naruto:

Verschlafen ging Naruto die Treppe runter, seine Haare stehen wirr von seinem Kopf ab. Naruto ist durch einen dumpfen Knall wach geworden.

Sasuke ist durch die Tür gekommen und hat keine Rücksicht auf Naruto und Sai genommen und die Tür zugeknallt. Sai hat dieses allerdings nicht mitbekommen und schläft noch ruhig weiter.

"Man Dobe, kannst du die Tür nicht beim nächsten mal leiser zu machen!?" "Nicht jetzt Naruto." "Warst du etwa ohne mich einkaufen?" "Ja mir war langweilig und ich habe deshalb das schon mal gemacht." "Aha ich geh dann mal wieder ins Bett." "Mach das." Naruto geht wieder in sein Zimmer und schläft auch gleich wieder ein. Sasuke geht noch schnell in die Küche und schmiert sich ein Brot. Nachdem er fertig gegessen hat geht er auch endlich schlafen.

## Kapitel 4: Mensch Tsunade

### Kapitel 4: Mensch Tsunade

Nächster Tag:

Bei Shikamaru:

Total müde dreht sich Shikamaru nun auf die andere Seite und kuschelt sich mit seinen Kopf in sein weiches Kissen. Aufeinmal hört er unter sich ein 'hmm'. Abrupt hebt er seinen Kopf an und sieht eine erschrocken Sakura mitten ins Gesicht. Langsam guckt er nach unten um fest zustellen, dass es garnicht ein Kissen war, wo er seinen Kopf drin eingekuschelt hat, sondern den Ausschnitt von Sakura's Top. >Scheiße ich habe es mir gerade eben in Sakura's Brust bequem gemacht!< "Mann Shika, was machst du da!? Du bist so ein Perversling! Jetzt geh runter von mir!", schreit die Haruno ihn an. Immer noch überfordert mit der Situation bewegt sich der Nara kein Stück. >Verdammt was soll ich ihr denn jetzt sagen? Oh Shit!< Nun bemerkt auch Shikamaru, dass er immer noch auf ihr liegt und geht langsam von ihr runter. "Man Shikamaru was sollte das denn Bitteschön?!" Shikamaru kratzt sich verlegen hinterm Kopf und spricht zögerlich:"Äh... sorry, ich dachte du wärst mein Kissen" "Ja so hab ich mich auch gefühlt, besonders als du dich, in der Nacht gekuschelt, noch enger um mich gekuschelt hast. Du bist echt anhänglich wenn du schläfst." "Äh... nochmal Tschuldigung" "Ach ist ja halb so schlimm gewesen. Sei einfach froh das ich dich nicht geschlagen habe." "Ja das sollte ich, denn wahrscheinlich wäre ich dann jetzt wohl Tod." "Nein das stimmt doch garnicht! Du würdest nur in Ohmacht hier legen" "Hmm" Sakura macht sich nun auf den Weg in ihr Zimmer, um sich anzuziehen. Dort angekommen wirft sie erstmal ein Blick auf die Uhr und muss erschrocken feststellen, dass sie nur noch 45 Minuten hat um pünktlich zu ihrer Mission zu kommen. >oh Mann gleich ist ja schon die Mission.< Sie geht auf ihren Kleiderschrank hin und holt ihre Missiomssachen raus, diese bestehen aus einem schwarzen langarm Shirt, einer kurzen schwarzen Hotpants und einen ebenso schwarzen Mantel.(Also eher gesagt das was sie im ersten Kapitel beim Treffen von Naruto und so getragen hat) Aus einer kleinen Schublade von ihren Nachttisch, holt sie noch ihre Totenkopfmaske heraus. Als sie die Maske in der Hand hält musste sie anfangen zu schmunzeln. Sie war ziemlich stolz, diese zu besitzen, denn nur die besten bekommen so eine Maske. Sie bedeutet, dass man besser als der Hokage ist und das man zu der Jagd-Anbu gehört. Die Jagd-Anbu dient nur den Hokagen und besteht nur aus 3 Personen. Neji, Shikamaru und Sakura. Wenn Sie eingesetzt werden, müssen sie entweder jemanden umbringen, den Hokagen zu den Kage-Treffen begleitet oder es ist eine Mission die etwas mit Akatzuki zutun hat. Außerdem sind sie dafür bestimmt, wenn der Hokage ausfällt, als Vertretung zu dienen. Sie selber dürfen aber kein Hokage offiziell mehr werden. Mit ihren Klamotten in der Hand eilt sie schnell ins Bad. Kurzer Zeit später kommt sie auch schon fertig angezogen heraus, die Maske hat sie aber noch nicht aufgesetzt. Mit schnellen Schritten geht sie nun zu Shikamaru in die Küche. Dieser sitzt schon bereits an einen frisch gedeckten Tisch "Mensch Shika, ich hätte nicht gedacht das du aufgestanden bist und Essen gemacht hast, eher das du dich wieder hinlegst." Nun sah Sakura, den Nara mit einen breiten Grinsen im Gesicht an. "Hatte ich auch eigentlich vor, doch leider ist dein Sofa nicht ganz so bequem. Du bist dagegen ein

Himmelbett gewesen.", das letzte nuschelte er nur, Sakura konnte es aber trotzdem hören. Mit nun einen noch breiteren grinsen setzt sie sich zu Shikamaru am Tisch und fängt an zu essen. Der Nara fängt an Sakura zu Mustern:"Sach mal Saku, hast du noch eine Mission?" "Ja mit Neji" "Ah"~>immer darf er mit ihr auf Mission<

Als beide dann mit den Essen fertig waren ging Shikamaru nach oben um sich umzuziehen und Sakura löste sich in Kirschblüten auf und erschien kurzer Zeit später im Büro der Hokage. Neji war noch nicht da, Tsunade ebenfalls nicht. >Wo steckt Tsunade denn? Normalerweise liegt die doch hier und schläft..Und Neji ist auch immer eher als ich da.Hm..< Suchend schaut sich Sakura im Büro um. Es ist nix auffälliges zu sehen. Langsam geht die Haruno um den Schreibtisch rum und entdeckt einen kleine Zettel, wo draufsteht:

An: S

Komm ins Krankenhaus

Von: Tsunade

Schnell macht sie die nötigen Fingerzeichen um sich anschließend in Kirschblüten aufzulösen. Im Krankenhaus setzten sich die Kirschblüten wieder zusammen. Etwas Panik macht sich in Sakura bereit. Sie wusste inzwischen von Neji, den sie am Eingang getroffen hat, dass sie von der Mission befreit wurde,Tsunade sich nur von ihr behandeln lassen möchte, kein Arzt oder Schwester von ihr weiß dass sie da ist und das sie sich in Sakura's Privatbüro aufhält. Mit schnellen Schritten bewegte sie sich nun zu ihrem Büro hin. Dort angekommen stürmt sie regelrecht rein und schreit: "Verdammt noch mal was machst du hier?!"

Flashback:

15 Minuten zuvor bei Kiba:

>Jetzt habe ich schon gestern den ganzen Tag nach ihr gesucht und nix gefunden. Arg... das ist zum Haare raufen! Ne lieber nicht, möchte sie ja behalten...< Kiba sucht jetzt schon lange nach der unbekanntes. Ab und zu fragt er auch ein paar Bewohner, die wissen aber nie was und meinen das es so eine im Dorf garnicht gibt. >Bielleicht habe ich sie mir nur eingebildet? Ne, aber ich könnte Tsunade-Sama fragen.. sie meinte ja auch das wir sie irgendwann mal im Dorf sehen werden.< Kaum hatte er zu Ende gedacht, machte er sich schon auf den Weg zum Hokage-Turm. Auf den Weg kam ihn Naruto und Sasuke streitend entgehend. Beim Turm endlich angekommen, stieg Kiba die Treppen zum Büro hoch. Vor der Tür blieb er kurz stehen um zu klopfen. 5 Minuten blieb er davor stehen und wartete auf ein 'Herein' er klopfte also noch mal, als aber dann wieder niemand was sagte ging er herein. "Tsunade-sama sind sie hier?" Als er hereingetreten ist konnte er niemanden sehen, also ging er jetzt zum Schreibtisch. Kaum war er näher getreten konnte er ein leises wimmern hören. Mit großen Schritten ging er nun um den Tisch herum und entdeckte eine am Boden zerstörte Tsunade. "Tsunade-Sama was ist passiert?" Besorgt bückte er sich zu ihr hinunter um sie zu trösten. Sie hatte sich gerade beruhigt, als Neji hineinkam: "Tsunade-sama ich bin wegen der Mission hier." Stotternd sagte Tsunade: "Du musst die Mission mit Shikamaru heute machen." "Was wieso?" Tsunade fing wieder an zu weinen. Kiba und Neji sahen sich misstrauisch an. Kiba hatte keine Ahnung warum sie weinte und Neji hatte Angst das irgendetwas mit Sakura passiert ist. Plötzlich erklang ein Schrei von Tsunade. "Kiba.. was auch immer du wolltest, wir müssen das später..klären,ja?" Mit einen nicken bestätigte Kiba, dass es in Ordnung ist. "Gut..du kannst jetzt gehen" Mit sorgengefüllten letzten Blick auf Tsunade, verließ Kiba das

Büro und ging nach Hause um nachzudenken was es sein könnte. "Neji bringst du mich bitte ins Krankenhaus?" "Was? Warum?" "Das spielt jetzt keine Rolle Sakura muss nur nachher zu mir kommen. Ich hinterlasse ihr eine Nachricht." Schnell kritzelte sie dann eine Nachricht auf einen Zettel und legte ihn auf den Schreibtisch. Neji hob sie langsam und vorsichtig auf und ging dann unbemerkt mit ihr zum Krankenhaus.  
Flashback Ende:

Wieder bei Sakura:

"Okay, ich wollte zwar nicht wissen wie du hierher gekommen bist, aber naja... Was ist denn jetzt genau los mit dir?" "Ich \*schluchz\* ich habe gemerkt, dass ich \*schluchz\* schwanger bin" "Aber das ist doch was schönes deswegen brauchst du doch nicht zu weinen! Von wen ist es denn?" "Deswegen ist es ja! \*schluchz\* ich bin von Jiraya schwanger" "Aber was ist daran so schlimm?" "Naja... er ist halt Jiraya, so pervers und so..." "Aber du liebst ihn doch?" "Natürlich! Ich weiß nur nicht ob er mir treu bleibt." "Dann rede mit ihm darüber." "Ja du hast recht, aber jetzt untersuch mich bitte!" "Hai" Sakura begang Tsunade zu untersuchen.

Bei Neji:

Kaum hatte er Tsunade im Sakura's Büro gebracht, sollte er auch schon wieder gehen. Auf den Weg nach draußen traf er auch schon auf Sakura, Neji schickte sie auch gleich ins Büro. Es ging ihn aber echt ein Strich durch die Rechnung, dass Tsunade nur Sakura erzählen will was los ist, aber naja irgendeinen bestimmten Grund muss es ja haben. Im Moment ist er auf den Weg zu Sakura's Wohnung, da soll er nämlich Shikamaru treffen, laut Sakura. Am Haus angekommen, klingelte der Hyuga erstmal. Kurz darauf machte auch schon Shikamaru auf. "Huh? Was willst du denn hier? ,süßtest du nicht mit Saku auf Mission sein?" "Ja schon, aber irgendwas stimmt mit der Hokage nicht und deswegen müssen wir die Mission jetzt zusammen machen." "Na dann, wir müssen nur kurz noch zu mir nach Hause um mich umzuziehen." "Ist gut." So machten sich die beiden Jungs auf den Weg zu den Haus der Nara's. Dort angekommen zog sich Shikamaru noch schnell seinen Uniform an schnappte sich seine Maske und ging dann mit Neji zum Tor. Kurz bevor sie Konoha verließen setzten beide ihre Masken auf. Neji hat so eine Art Zombie Maske ( [http://image.horrorklinik.de/product\\_mini/16907600-45272.jpg](http://image.horrorklinik.de/product_mini/16907600-45272.jpg) ) und Shikamaru hat eine Joker-Maske ( <http://thumbs2.ebaystatic.com/d/l225/m/mBLMdho5dRCjq-4TariSI0Q.jpg> )

Bei Tsunade:

Tsunade wartet schon seit geschlagenen 15 Minuten auf die Ergebnisse. Sie hat nämlich keine Ahnung in welchen Monat sie im Moment ist oder ob ihr Kind ein Junge oder ein Mädchen ist oder ob es dem Kind überhaupt gut geht. Nach 5 weiteren schrecklichen Minuten des Wartens kam Sakura endlich wieder:" Also ich, habe gute Neuigkeiten für dich! Also als erstes bekommst du Zwillinge, ein Junge und ein Mädchen. Den beiden geht es auch bestens." "Jetzt bin ich erleichtert, aber sag mal Sakura in welchen Monat bin und ich denn?" "Wie das weißt du nicht?" Verlegen kratzt sich Tsunade hinterm Kopf:" Ne nicht Wirklichkeit, hehe." "Naja also laut Diagnose bist du im 6." Ungläubig schaut Tsunade Sakura an. "Äh Tsunade wenn es dir nichts ausmacht, würde ich dich gerne bitten, die restlichen Monate erstmal nichts mehr zu trinken und ähm wie soll ich es sagen, die Urlaub zu nehmen." "Das mit den Urlaub wird klappen, aber das mit den trinken..." "Tsunade!", mit einen strengen Blick schaut die Haruno Tsunade an. "Na gut, würdest du mich bitte dann so lange ersetzen!?" "Äh..

das geht nicht." "Und warum nicht wenn ich fragen darf?" "Also erstmal bin ich anscheinend auf Mission und zweitens muss ich ja dann Missionen verteilen, und dann müsste ich ja Naruto und so sehen." "Den kannst doch auch Anbus schicken." Angestrengt überlegt Sakura, ob sie das Risiko eingehen soll oder nicht. Letztlich entscheidet sie sich aber doch dafür: "Na gut. Ich muss dann jetzt aber auch und du gehst zu Jiraya und erzählst ihn von seinem Glück, ja?" Nach einen bestätigten Nicken von Tsunade verließ Sakura das Krankenhaus. Nach etlichen hin und her auch Tsunade.

Bei Jiraya:

Jiraya kam gerade aus der Dusche als es klingelte. Schnell band er sich ein Handtuch um und ging dann zur Tür. Als er durch das Guckloch schaute stockte er. Vor seiner Tür stand eine knall rote Tsunade. Ohne zu bedenken wie er aussieht macht er die Tür auf. Kaum hatte er aber die Tür geöffnet wurde Tsunade nur noch roter und machte nun einer Kirsche Konkurrenz. "Äh Tsunade, was machst du denn hier?" "Darf ich rein kommen?" Jiraya ging ein Schritt zur Seite damit Tsunade eintreten kann. Während sie an ihn vorbei ging musterte Jiraya sie. Sie trug nicht ihren üblichen Sachen, stattdessen trug sie ein grünes, etwas längeres Kleid. Zusammen gingen sie dann ins Wohnzimmer. Das Wohnzimmer ist nicht gerade das größte und ordentlichste. Jiraya ging voraus und machte das Sofa frei, indem er alles einfach runter auf den Boden schob. Die beiden setzten sich dann hin. Stottern begann Tsunade zu erzählen: "Also.. ich muss d-dir was erz-" "Mensch Tsunade, beruhig dich doch erstmal." Tsunade hörte auf Jiraya und atmete erstmal tief ein und aus. "Weswegen bist du denn jetzt hier, Tsunade?" Tsunade wollte es so schnell wie möglich loswerden und ratterte dann alles runter: "AlsoWirHattenJaJetztSchonÖftersSexUndUngefährVorSechsMonatenIstDasSiegelDasIchNichtSchwangerWerdeGebrochenUndJetztBekommeIchVonDirZwillingeEinJungeUndEinMädchen!" Total perplex schaut Jiraya sie an und muss erstmal alles verdauen was sie gesagt hat: "Omg Tsunade das ist doch schön!" "Du b-bist nicht sauer?" "Nein wieso auch" Über Tsunade's Wange lief langsam eine Freudenträne, aus eine wurden zwei und dann immer mehr. Überglücklich fing Tsunade Jiraya an zu küssen. Der erst stürmische Kuss wurde nach kurzer Zeit zu einen liebevollen und zärtlichen Kuss. Wegen Luftmangel mussten sie sich schließlich lösen. Lächelnd schauen sich die beiden an.

Bei Sakura:

Nachdem sie das Krankenhaus verlassen hatte löste sie sich in Kirschblüten auf und tauchte dann kurze Zeit später im Hokage-Büro auf. Dort zog sie sich erstmal den Hokage-Mantel an und setzte den Hokage-Hut auf ( [http://s452.photobucket.com/user/NarutoGirls\\_FC/media/Sakura%20Haruno/art\\_1197670399.jpg.html](http://s452.photobucket.com/user/NarutoGirls_FC/media/Sakura%20Haruno/art_1197670399.jpg.html) ) >wie ich das hasse...aber Tsunade wird es auch mal gut tun frei zuhaben. Ich sollte aber Danzo und den Ältesten darüber informieren,dass Tsunade erstmals ausfällt.< Somit machte sich dann Sakura auf den weg zu den eben genannten.